

DIE POLIS CONVENTION 2018 ENDET MIT GROSSEM ERFOLG

MIT DEM BEGINN DES ZWEITEN MESSETAGES IST DER ENDSPURT DER POLIS CONVENTION 2018 EINGELEITET. DAS KONGRESSPROGRAMM, SOWIE DIE VERANSTALTUNGEN DER AUSSTELLER SORGTE ERNEUT FÜR ZAHLREICHE HIGHLIGHTS.

Nach dem erfolgreichen ersten Tag der polis Convention 2018 startete der finale Auftakt der Messe für Stadt- und Projektenwicklung in entspannter Atmosphäre, begleitet von Frühstücksevents, wie zum Beispiel vom Stand der Stiftung für Baukultur, wo bei einer Tasse Kaffee und kleinen Leckereien bereits rege, sowohl über die vergangenen Ereignisse, als auch über die kommenden Veranstaltungspunkte diskutiert wurde.

Das Kongressprogramm startete um 11:00 Uhr mit dem Panel „Public for all – Das öffentliche Wohl unserer Stadt“. Welche Aspekte und Akteure Einfluss auf das Gemeinwohl im städtebaulichen Kontext haben und vor welchen Herausforderungen wir gegenwärtig stehen, beziehungsweise welche zukünftigen Aufgaben gelöst werden müssen wurde unter anderem von Dr. Jan Heinisch, sowie Uta Schneider der Geschäftsführerin der bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH diskutiert. Der Wert von gemeinwohlorientierten Projekten im Städtebau zieht mittlerweile viel Aufmerksamkeit mit sich. Aufgrunddessen folgte im Anschluss ein weiteres Panel zum benannten Themenbereich, mit einer Beteiligung von u.a. Rainer Nagel, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur.

Parallel zum Programm auf der Hauptbühne wurde die polis Convention durch zahlreiche Veranstaltungen an Ständen der Aussteller und der Planerlounge bereichert. Während Cornelius Wenz, Geschäftsführer von CROSS Architecture dem interessierten Publikum anhand von Entwürfen die Verbindung von Freiraum und Architektur erläuterte, begeisterte der NRW Stand vor voller Kulisse mit Diskussionen rund um die neuesten Entwicklungen im Raum. Das junge Team des Standes der IBA Parkstad von unseren niederländischen Gästen präsentierte am Nachmittag ihre Konzepte zur Revitalisierung von bergbaugesprägten Regionen.

Zum finalen Panel „Le'ts get smart – Die Stadt der Zukunft“ verdeutlichte Barbara Ettinger-Brinckmann, dass der Einfluss der Digitalisierung im städtischen Kontext nicht mehr abzuwenden sei, allerdings versucht werden sollte, von den neuen Gegebenheiten zu profitieren und diese als Chance, nicht als Gefahr wahrzunehmen. Mit dem Abschlussdiskussionen endete die polis Convention 2018 offiziell und während an einigen Ständen der Aussteller mit Appelwoin und Bier nochmals auf die erfolgreichen Tage angestoßen wurde, packte man an andere Stelle bereits das Mobiliar zusammen, um für die kommende polis Convention am 15. und 16. Mai 2019 vorbereitet zu sein.

Pressekontakt

Katharina Dienes
Polis Convention GmbH
Hofaue 63
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 248 36 33
Email: dienes@polis-convention.com